



## Gleisdorf: Am 11. Oktober wurde das neue Haus des Kindes Eine neue Heimstädte für

Mit dem neuen Schul- und Kindergartenjahr ist auch das Haus des Kindes in der Gleisdorfer Dr. Hermann-Hornung-Gasse 31 in Betrieb gegangen. Es ist ein Haus geworden, das keine Kinderwün-

sche offen lässt. Rund 200 Kinder besuchen hier die Kinderkrippe bzw. den Kindergarten Sonnenstrahl oder das Eltern-Kind-Zentrum. Gefeierte wurde beim großen Eröffnungsfest am 11. Oktober.

Ein markantes Gebäude war die jetzige Adresse Dr. Hermann-Hornung-Gasse 31 schon immer. 1941 erbaut, diente es viele Jahre als Hauptschule. Im Frühjahr 2012 fiel der Beschluss, das Haus künftig den kleinsten GleisdorferInnen zur Verfügung zu stellen: Die neue Kinderkrippe, der Kindergarten Sonnenstrahl, der ehemalige Pfarrkindergarten (JUKI-Kindergarten) und das Eltern-Kind-Zentrum sollten unter ein gemeinsames Dach ziehen. Grund hierfür war, dass einerseits die Betriebsgenehmigung für den alten Pfarr-



Zirkuskünste und strahlendes Wetter sorgten für Ausgelassenheit

### Stodlfest

Vom 17. Bis 19. Oktober gibt es in Waldbach ein „3 Tage Stodlfest“. Am Freitag ab 20 Uhr unterhält die „Stodldisco“ mit DJ Weigl, am Samstag sorgen ab 20 Uhr die „2 Chaoten auf Achse“ für gute Laune und beste Stimmung. Zu guter Letzt gibt es am Sonntag einen Frühschoppen mit den Outback Bradlern. Für weitere Unterhaltung für Groß und Klein sorgt an allen drei Tagen der Vergnügungspark.

Foto: Stefan Kanya

## in der Dr. Hermann-Hornung-Gasse mit einem Fest eröffnet die Kleinsten in Gleisdorf

kindergarten mit Sommer 2014 endete, andererseits auch der Kindergarten Sonnenstrahl in der Neugasse dringend bauliche und organisatorische Veränderungen nötig machte.

Das Ergebnis des Umbaus: Große, helle Gruppenräume, ausreichend Flächen zum Toben, geschützte Rückzugsmöglichkeiten und vielfältigste Spielgeräte auf rund 3000 Quadratmetern lassen Kinderherzen höher schlagen. Beim Eröffnungsfest am 11. Oktober kamen alle Generationen, um das neue Haus des Kindes unter die Lupe zu nehmen. Auf die kleinsten BesucherInnen warteten natürlich vielfältigste Spielstationen – und auch für Speis und Trank bei buntem Unterhaltungsprogramm war gesorgt.



Foto: Stefan Kanya

Luftballone und Konfetti stiegen in den Himmel: Vertreter aller Generationen kamen zur offiziellen Eröffnungsfest des Gleisdorfer Haus des Kindes.

## „Graffiti- & Street Art Festival Styria“ in Fürstenfeld: finale Schau morgen ab 19 Uhr

# Gipfeltreffen der jungen Kunstszene

Seit Montag findet in Fürstenfeld das bereits vierte „Graffiti- & Street Art Festival Styria“ statt. Junge Künstler im Bereich „Graffiti & Street Art“ sind eingeladen, gemeinsam mit internationalen Künstlern ge-

sellschaftliche und jugendrelevante Themen künstlerisch umzusetzen und ihre Arbeiten einer großen Öffentlichkeit zu präsentieren. Die große Schluss-Ausstellung ist morgen ab 19 Uhr im Grabher-Haus zu sehen.

tenfeld und der Verein „Future Icons“. Als künstlerischer Leiter konnte der international renommierte Street-Art Künstler Daan Botlek aus Holland gewonnen werden – einer der gefragtesten Street-Art Künstler Europas mit Installationen und Ausstellungen weltweit. Weitere internationale Künstler des Festivals sind Christian Pearson aka SUEMO aus Luxemburg sowie Lym Morena aka MOSTA aus Venezuela. In Workshops und Performances werden sie mit jungen Künstlern aus Slowenien, Ungarn und Österreich künstlerische Blickfänge in der Stadt hinterlassen.

„Der internationale Charakter der Veranstaltung, die Präsenz von Kunst in der Öffentlichkeit sowie die Künstler und Referenten schaffen eine kreative und innovative Drehscheibe für junge Kunst und Kultur in der Steiermark“, erläutert Intendant Norbert Lipp die Anliegen des Festivals, das nun auch von der EU als Vorzeigeprojekt für innovative Jugendarbeit gefördert wird. Gemeinsame Träger des Jugendkulturfestivals sind das Kulturreferat der Stadt Fürs-



Graffiti-Kunst: großartiges Wandbild der Venezolanerin Lym Morena alias MOSTA



Foto: Tödttling

## Langlaufen im schönen Naturpark Almenland: Teichalm: Ab heuer locken schneesichere Loipen!

Mit kommender Wintersaison wird erstmals die rund fünf Kilometer lange Hochmoor-Loipe auf der Teichalm beschneit. Damit sollte die Langlaufsaison wesentlich verlängert werden. Die schneesichere Loipe ist ein Angebot an langlaufbegeisterte Winterurlauber und soll zusätzliche Nächtigungen in die Region bringen. Die Loi-

pen zwischen Teich- und Sommeralm zählen bereits jetzt zu den beliebtesten in der Steiermark. Insgesamt werden heuer auf der Teichalm 350.000 Euro investiert. Die Summe wird – mit Unterstützung von Land und Gemeinde – von den Teichalm Liften & Loipen und den Betrieben auf der Teichalm aufgebracht.

Wie geschaffen für den Langlaufsport: Die Hochebene im Naturpark Almenland wird ab heuer schneesicher!

## Hartberg: Karlheinz Miklin & Quinteto Argentina

# Das erste Europa-Konzert zum Dreißiger-Jubiläum

Es wird das erste Konzert der aktuellen Jubiläumstour auf europäischem Boden: Karlheinz Miklin und das Quinteto Argentina gastieren heute Abend ab 19.30 Uhr im Festsaal der Stadtwerke-Hartberg-Halle. Seit 1984 tourt der Saxofonist und Komponist regelmäßig mit den bekanntesten argentinischen Musikern in Europa und Südamerika. Zehn Tonträger und unzählige TV- sowie Rundfunkmitschnitte dokumentieren die musikalischen Resultate dieser Begegnung lateinamerikanischer Rhythmen mit der persönlichen Klangwelt des österreichischen Ausnahmemusikers Miklin, der eine ganz eigene, bei aller Virtuosität doch zuerst dem intimen Moment verpflichtete Musiksprache spricht.

Karlheinz Miklin gastiert heute in Hartberg. Kartenreservierung im Kulturreferat: ☎ 03332 603 120 oder kul-tur@hartberg.at.



Foto: